

Voller Einsatz für den guten Zweck

Neue Westfälische

14.11.2014



Scheckübergabe: Gemeinsam mit der Schülervertretung spenden Schulleiterin Claudia Hoppe (l.) und die Betreuungslehrer der Schülervertretung, Christina Biergans (r.) und Mohamed Yarhin (3.v.r.), einen Teil des Erlöses des Afrika-Tages an die Aktion „Fruchtalarm“.

Voller Einsatz für den guten Zweck

Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule Rosenhöhe erarbeiten mehr als 4.000 Euro

■ **Brackwede.** Erstmals hatte sich die Gesamtschule Rosenhöhe an der bundesweiten Kampagne „Dein Tag für Afrika“ beteiligt. Dabei ist nach dem Kassensturz die beachtliche Summe von mehr als 4.000 Euro zusammengekommen. So arbeiteten die Schülerinnen und Schüler der höheren Jahrgangsstufen einen Tag in einem selbstgewählten Betrieb. Ihr

Honorar spendeten sie. Richtig schweißtreibend wurde es bei den Schülern der 5. und 6. Jahrgangsstufe. Diese Altersgruppe darf aufgrund der Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes noch nicht arbeiten. Aber sie sollten im Sinne des Tages natürlich nicht ausgebremst werden: So hatte die Schülervertretung einen 90-minütigen Sponsorenlauf um den mit

mancher Steigung ausgestatteten Käseberg organisiert. Drei Kilometer lang war die Runde, die von manchen Kindern viermal gelaufen wurde. 75 Prozent der eingenommenen Spenden kommen jetzt Bildungsprojekten in Burundi, der Elfenbeinküste, Ruanda, Südafrika und Uganda zugute. Das restliche Viertel (1.044 Euro) wurde jüngst an die Aktion

„Fruchtalarm“ gespendet. Damit unterstützt die Gesamtschule Rosenhöhe eine Initiative, die seit 2010 auf verschiedenen Kinderkrebsstationen in Deutschland tätig ist und gemeinsam mit den erkrankten Kindern mit verschiedenen Säften, einer Auswahl an Sirupsorten und Eiswürfeln bunte und geschmacksintensive Fruchtcocktails kreiert.

© 2014 Neue Westfälische

01 - Bielefeld West, Freitag 14. November 2014